



Programm Herbst/ Winter 2017

Sechs Vorstellungen werden im Herbst und Winter in die Deutsche Gebärdensprache übersetzt:
Fünf Übersetzungen werden ermöglicht durch die NRW-Stiftung.

- 1. Sept. - Pension Schölller
- 31. Okt. - The Rock ´N Rollator Show
- 8. Nov. - Kom(m)ödchen
- 16. Nov. - POP-Kultur
- 27. Nov. - Kölsch es Trumpf - Hillig Ovend Alaaf
- 4. Dez.- Björn Heuser „Weihnachtsjeföhl“

Anmeldung und Tickets für die Vorstellungen, die in Gebärdensprache übersetzt werden, an unserer Theaterkasse (geöffnet an Veranstaltungstagen 90 Minuten vor Vorstellungsbeginn) oder unter info@volksbuehne-rudolfplatz.de



THEATER

PENSION SCHÖLLER

von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby

Freitag, 1. September 2017 – 19.30 Uhr | 37,00 € inkl. VRS-Ticket & Gebühren*

Die Vorstellung am 1. September wird in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.

(Ermöglicht durch die [NRW-Stiftung](#))

Das bekannte Lustspiel der Mainzer Autoren Carl Laufs und Wilhelm Jacoby sprüht nur so vor Irrwitz und sich rasant überschlagender Pointen.

Was sind schon normale Gäste einer Pension? Der Oberst a. D., ein Löwenjäger und ein Schauspieler mit Sprachfehler? Dies sind die ganz normalen Gäste der Familienpension Schölller. In dieser treffen sich Alfred und sein Onkel Klapproth. Alfred erhält von seinem Onkel das nötige Kleingeld für eine Café-Gründung doch geknüpft an eine Bedingung: Sein Onkel möchte einmal echte Irre erleben. In seiner Not gibt Alfred einen Gesellschaftsabend der Pension als Versammlung einer Heilanstalt für Geistesranke aus. Unter den Gästen befinden sich u. a. der besagte Oberst und eine Schriftstellerin, die die Gäste ausfragt und dabei alle in den Wahnsinn treibt. Der Onkel amüsiert sich prächtig! Als allerdings die vermeintlich Irren kurz darauf auf seinem Gut erscheinen, sieht er sich gezwungen, alle einzusperren. Der herbeigerufene «Anstaltsdirektor» Schölller weiß dann aber gar nicht so recht, wer da gerade der eigentlich Verrückte ist. Eine turbulente Verwickelungskomödie nimmt ihren Lauf ... Und ist es nicht eine Frage der Perspektive, wer normal und wer verrückt ist?

Veranstalter: *Pamy GmbH Mediaproduction*

*Kartenspreis an unserer Theaterkasse im Foyer.
Ggf. abweichende Preise an externen Vorverkaufsstellen durch zusätzliche Gebühren.



SHOW

THE ROCK 'N ROLLATOR SHOW Mit the GROOVE@GRUFTIES von Michael Barfuss

Dienstag, 31. Oktober 2017 – 15.00 Uhr | 27,00 € inkl. VRS-Ticket & Gebühren*
Die Vorstellung am 31. Oktober wird in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.
(Ermöglicht durch die [NRW-Stiftung](#))

Ein musikalischer Abend über die Lust und die Last des Alters.

Die erste Rock'n Rollator-Rentner-Generation nimmt sich vergnügt selbst auf die Schippe: In der THE ROCK'N ROLLATOR SHOW erzählen sie mit den Songs von Rio Reiser bis Tom Waits und mit Texten von Simone de Beauvoir bis Max Frisch von den Gebrechen und Gelüsten des Alters, den Ängsten und Träumen jenseits der Lebensmitte, sehr musikalisch, ironisch und sehr frech: „Take a walk on the wild side“ heißt das Motto der selbstbewussten jungen Alten, mit denen noch zu rechnen ist.

Sehnsucht, Liebesverlangen, Lebenshoffnung - das Alter mit all seiner Hoffnung, seinen Wünschen und seinen Abgründen, dargestellt mit der Musik des 20. Jahrhunderts und mit Texten aus zwei Jahrtausenden, gesungen und gespielt von „The Groove@Gruffties“, einem Chor aus zwei Generationen, jungen Menschen von 16 bis 26 und junggebliebenen zwischen 65 und 80 Jahren. Die THE ROCK'N ROLLATOR SHOW spielt dabei mit den Schrecken des Altwerdens so souverän und lustvoll, dass man dem Ernst des Lebens getrost entgegenhalten kann: „I'll be here till the end of time“.

*Kartenpreis an unserer Theaterkasse im Foyer.
Ggf. abweichende Preise an externen Vorverkaufsstellen durch zusätzliche Gebühren.



KABARETT

KOM(M)ÖDCHEN +++KÖLN-PREMIERE

Das neue Programm: Irgendwas mit Menschen

Mittwoch, 8. November 2017 – 19.30 Uhr | 29,50 € inkl. VRS-Ticket & Gebühren*

Die Vorstellung am 8. November wird in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.

(Ermöglicht durch die [NRW-Stiftung](#))

Im brandneuen Kom(m)ödchen-Stück geht es um die richtig großen Fragen: Was ist der Sinn des Lebens? Welche Werte braucht eine Gesellschaft? Was muss man heute können, um sich in der Welt zu behaupten? Und wie ging noch mal Kochen ohne Thermomix?

Vier Eltern stehen vor der schwierigsten Aufgabe ihres Lebens: Sie wollen eine Rede für die Abi-Feier ihrer Kinder schreiben. Eine Rede, die alles enthalten soll, was wir den kommenden Generationen mit auf den Weg in die Welt geben wollen. Das Problem ist nur: In welche Welt? Denn alle vier sehen die Realität komplett unterschiedlich. Vier starke Charaktere crashen in einem rasanten Ritt frontal aufeinander. Hochkomisch und sehr politisch zerlegen sie die großen Utopien der Menschheit, die Niederungen der Politik und auch ihre eigenen Beziehungen. Mit vielen Rollenwechseln, Songs und ungebremster Spiellust zeigt das Kom(m)ödchen-Ensemble, wie schwer es heute ist, sich auf eine Idee der Zukunft zu einigen. Zumal das Unberechenbare an diesem Abend plötzlich in ihr Leben tritt...

*Kartenpreis an unserer Theaterkasse im Foyer.
Ggf. abweichende Preise an externen Vorverkaufsstellen durch zusätzliche Gebühren.



MUSIK

POP-KULTUR

Einen Abend über das populäre in der Musik

Donnerstag, 16. November 2017 – 19.00 Uhr | 15,00 € inkl. VRS-Ticket & Gebühren*
Gespräch und Konzert werden von Marco Antonio Gonzalez in Gebärdensprache übersetzt.

MELODIEN FÜR MILLIONEN

Ein Streitgespräch zwischen dem Soziologen Hans-Joachim Giegel, der Moderatorin Claudia Hessel, dem Autor Thomas Höft u.a.

Es gibt Musik, die geht sofort ins Ohr und andere, die versteht man auch nach dem dritten Anhören nicht. Manche Lieder gefallen einer großen Masse, andere finden nur wenige Zuhörer. Warum ist das so? Kann man Hitqualität berechnen? Unsere Diskussionsrunde geht diesen Fragen nach - und stellt den Erfolg des großen Kölner Komponisten Jacques Offenbach in einen allgemeineren Zusammenhang.

SONGS TO MY VIOL

Ein Programm mit Singer/Songwriter Georg Kroneis, Dowland, Hume, Sting, sie alle singen und begleiten sich dabei auf ihrem Instrument, sei es Kontrabass, Laute oder Viola da Gamba. Georg Kroneis borgt sich ihre Lieder und bringt ein paar eigene mit. Veranstalter: *Kölner Offenbach Gesellschaft e.V.*

*Kartenspreis an unserer Theaterkasse im Foyer.
Ggf. abweichende Preise an externen Vorverkaufsstellen durch zusätzliche Gebühren.



KÖLSCH ES TRUMPF Hillig Ovend Alaaf | Die Dritte

Montag, 27. November 2017 – 19.30 Uhr | 35,50 € PK1 / 25,50 € PK2
jeweils inkl. VRS-Ticket & VVK-Gebühren*

Die Vorstellung am 27. November wird in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.
(Ermöglicht durch die [NRW-Stiftung](#))

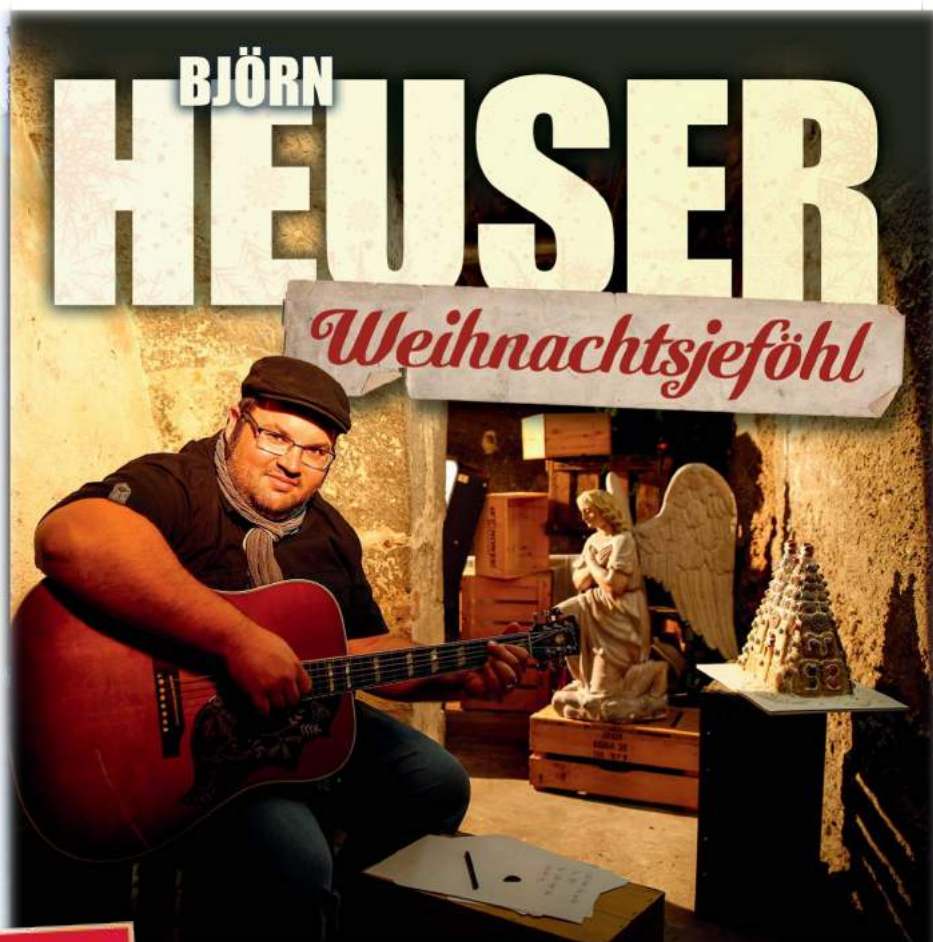
Hillig Ovend bei Käzmanns. Kreßnach weed jefee! Janz ejal wat och passeet!

Pünktlich zur 5. Jahreszeit gibt sich das Bockmayer erprobte Ensemble bereits zum dritten Mal die Ehre in den heiligen Hallen der Volksbühne. Wer dem alljährlichen Weihnachtswahnsinn entfliehen möchte, ist in diesem Showspektakel genau richtig. Kölsche Musik die ans Herz geht und Comedy vom Feinsten gepaart mit den schönsten Tänzerinnen aus dem Rheinland werden Sie Trone futze un Kamelle drieße losse.

Mit Gigi Herr, King Size Dick, Sophie Russel, Natascha Balzat, Katja Baum, Markus Dietz, Jupp Menth alias Ne kölsche Schutzmann, Die drei Liköre sowie Die zwei Schlawiner u.v.m.

Veranstalter: *Natascha Balzat und Katja Baum*

*Kartenspreis an unserer Theaterkasse im Foyer.
Ggf. abweichende Preise an externen Vorverkaufsstellen durch zusätzliche Gebühren.



MUSIK

BJÖRN HEUSER & FRÜNDE: „WEIHNACHTSJEFÖHL“ Kölsches Mitsingkonzert

Montag, 4. Dezember 2017 – 19.30 Uhr. | 24,00 € inkl. VRS-Ticket & Gebühren*

Das Konzert am 4. Dezember wird in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.
(Ermöglicht durch die [NRW-Stiftung](#))

Björn Heuser ist längst für seine zahlreichen Kölschen Mitsingkonzerte in der Domstadt (zum Beispiel jeden Freitag im Gaffel am Dom), aber auch über die Grenzen hinaus bekannt. Im Rheinenergie Stadion singt Heuser regelmäßig vor den Heimspielen des 1. FC Köln mit knapp 50000 Menschen, im Oktober 2016 füllte er erstmals die Arena in Köln beim größten Mitsingkonzert „Kölle singt“.

Mit dem „Weihnachtsjeföhl“ geht sein kölsches Weihnachtsmitsingkonzert in die nächste Runde. Inzwischen traditionell finden die Konzerte in der Volksbühne am Rudolfplatz, dem ehrwürdigen Millowitsch Theater, im Herzen Kölns statt. Natürlich ist Heuser bei diesen Konzerten nicht alleine auf der Bühne – seine wunderbare Deluxe-Band, bestehend aus Christian Kock an den Tasten, Ralf Hahn am Bass und Volker Dahmen als Multiinstrumentalist an Quetsch, Flitsch und Co. begleiten ihn, so dass musikalisch perfektes Weihnachtsjeföhl vermittelt wird.

Kölsche Weihnachtsklassiker sind genauso im Programm wie neue kölsche Weihnachtslieder, Songs aus dem aktuellen Album "Zick es Jlöck" und einige weitere Mitsing-Schätzchen, die mit der Björn Heuser Deluxe-Band in einem wunderbaren musikalischen Rahmen präsentiert werden. Es darf mitgesungen, zugehört, nachgedacht und gelacht werden! Veranstalter: *Björn Heuser*

*Kartentpreis an unserer Theaterkasse im Foyer.
Ggf. abweichende Preise an externen Vorverkaufsstellen durch zusätzliche Gebühren.